

# Protokoll der 70. ordentlichen Generalversammlung des TC Baar

Montag, 13.03.2023 (im Restaurant Fontana)

**Start der Generalversammlung um 19:05**

## 1. Feststellung rechtzeitige Einladung

Die Einladung inklusive Traktandenliste wurde rechtzeitig an die Mitglieder versandt. Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen. Es gibt keine Einwände gegen die verschickte Traktandenliste. Anwesend sind 78 Personen.

Als Stimmzähler schlägt der Vorstand Dan Bühler und Pascal Alig vor. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

## 2. Protokoll der 69. Generalversammlung

Das Protokoll der Generalversammlung vom 11.05.2022 wurde rechtzeitig per e-mail versendet. Es gibt dazu keine Einwände und wird einstimmig abgenommen.

## 3. Jahresberichte Präsident (inkl. Juniorenverantwortliche und Spielleiter)

Die Berichte wurden per e-mail rechtzeitig versendet. Es gibt dazu keine Einwände.

## 4. Rückblick auf 70 Jahre TC Baar mit Ehrenpräsident Paul Moos (Präsident 1979 -1990)

Paul Moos erzählt von den Ereignissen im Club zur Zeit seiner Präsidentschaft und ermöglicht damit allen Mitgliedern einen Einblick in bewegte vergangene Zeiten.

## 5. Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung wurde vorgängig per e-mail versendet. Der ausführliche Bericht erfolgt durch Kassier Bernhard Tobler.

Jahresergebnis vor Abzügen: 74'600 CHF (Abschreibung Heizungsanlage auf 0, Rückstellungen, u.a) → Jahresgewinn: 630 CHF

TLH-Vermietung über VJ, noch nicht auf Vor-Corona-Niveau. Keine Unterstützung mehr durch Kanton, trotzdem positives Ergebnis.

Negativer Einfluss: sehr hohe Stromkosten.

**Bilanz:** Flüssige Mittel: TCHF 382 (Schulden bei Gemeinde TCHF85 (Rückzahlung per Februar 2023 erfolgt), Hypothek TCHF 100 Zuger Kantonalbank).

Frage aus dem Plenum: TCHF 30 ausstehende Mitgliederbeiträge. 70 Beiträge nicht bezahlt?  
→ Nein, Zahlungsmoral ausgezeichnet. Ausstehende Beträge sind Schülertrainings, deren Rechnung erst Ende Jahr versandt wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt sind quasi alle davon bezahlt.

**BERICHT REVISION** durch Sara Gwerder. Viele Differenzen durch den Vergleich zu den Corona-geprägten Jahren. Dadurch viele Fragen, die alle zufriedenstellend beantwortet werden konnten. Die Revisoren Sara Gwerder und Alex Hall empfehlen, die Jahresrechnung zu genehmigen und den gesamten Vorstand zu entlasten. Der Empfehlung wird einstimmig gefolgt.

## 6. Budget 2023

Das Budget wurde vorgängig per e-mail versendet. TCHF 40 als Jahresergebnis budgetiert.

## 7. Wahlen

Gewählt für ein weiteres Jahr sind bereits Marco Strohmeier (Präsident), Michael Brunner (Anlage), Simone Kohler (Jugendbeauftragte), Isabell Bludau (Administration und Marketing), Sara Gwerder & Alex Hall (Revisoren)

Zur Wahl für weitere zwei Jahre stehen wieder:  
Florian Stebler (Vizepräsidium)  
Daniela Briner (Juniorenleitung)  
Beni Tobler (Finanzen)  
Yuriy Atamann (Beauftragter für Neumitglieder)  
Patrick Bucheli (Kommunikation)

Alle zur Wahl stehenden Kandidaten werden einstimmig wieder gewählt.

Im Zuge der Wahlen dankt der Präsident dem Past President Christian Meier und ernennt ihn unter Applaus zum Ehrenpräsidenten des TC Baar. Als Dankeschön für die langjährige Tätigkeit erhält dieser ein Präsent im Namen des Clubs. Der Past President bedankt sich bei seinem Nachfolger für die Bereitschaft, das Amt zu übernehmen und bei allen aktuellen und ehemaligen Vorstandsmitgliedern sowie besonders bei den Mitgliedern, die den Vorstand unterstützen und viel für den Club leisten, stellvertretend nennt er Ruedi Simon für seinen langjährigen Einsatz.

## 8. Mitglieder-Statistik/Mutationen

Die Zahl voll spielberechtigter Mitglieder lag Ende April bei 292. Davon waren 258 Aktive, 10 Studierende und 24 Junioren.

## 9. Anträge

Keine Anträge sind eingegangen.

## 10. Angleichung Mitgliedschaftskonditionen für Ehepaare

Florian Stebler präsentiert den Vorschlag des Vorstands, für alle aktiven Mitglieder den gleichen Beitrag zu definieren und damit die bisherige Privilegierung von Ehepaaren aufzuheben. Für den Entscheid zur Vorlage des Vorschlags wurden auch Beiträge anderer Clubs in der Region verglichen. Es geht daher weniger um eine Erhöhung, sondern um eine Angleichung der Beiträge.

- Frage aus dem Plenum: Wieviele Leute im Verein sind betroffen? → mehr als 40 Paare.

- Frage aus dem Plenum (Ruedi Simon): Muss ich alle bestehenden Mitglieder jetzt einzeln anpassen? → Ja, aber erst auf Saison 2024.
- Frage aus dem Plenum: Welche Vereine haben den Ehepartnerbeitrag nicht mehr? Zug, Hünenberg, Allmend sind vergleichbar und haben alle noch den Ehepartnerbeitrag. → Steinhausen, Walchwil haben ihn nicht mehr, Zug diskutieret die Abschaffung derzeit ebenso wie der TCB.
- Frage aus dem Plenum: Derzeit dürfen Kinder, die nicht im Club sind, nicht mit den Eltern spielen, soll es dazu eine Regel geben? → Ist kein Thema des Ehepartnerbeitrags. Ausserdem ist im Spielreglement bereits eine gute Lösung für Schüler und Junioren enthalten.

Abstimmung zum Vorschlag: 6 Gegenstimmen. Der Vorschlag wird damit angenommen.

### **Weiteres Thema bzgl. der Mitgliederbeiträge: Pro-Rata Abrechnung Beitrag für Neumitglieder:**

Der Vorstand hat entschieden, die Beiträge für Neumitglieder zukünftig pro-rata nach Eintrittsdatum zu berechnen. Gegenstimmen sind willkommen, gehen aber keine ein. Daher wird diese Neuerung auch so umgesetzt.

### **11. Projekt fixe Tennishalle TC Baar (Ablösung Ballon): Grundsatzabstimmung & Projektkredit**

Alle Details zum Projekt wurden im Vorhinein an alle Mitglieder verschickt. Der Präsident weist auf die vielen Informationen hin, die versandt wurden und die Miteinbeziehung der Mitglieder seit Beginn des Projekts. Der Club braucht eine Lösung, damit die Mitglieder auch weiterhin im Winter Tennis spielen können. Traglufthallen sind ökologisch fragwürdig und kostenintensiv. Der TCB ist finanziell gesund. Das Projekt steht jetzt an einem Punkt, an dem es eine Entscheidung des Clubs braucht, bevor man weiter plant. Bisher liefen alle Arbeiten kostenneutral (mit grosser Unterstützung des nicht anwesenden Mario Vonplon. Ein grosser Dank dafür im Namen des Vereins.).

Das Projekt kann nur mit Unterstützung durch die Gemeinde durchgeführt werden. Diese Unterstützung wurde zugesagt.

Der Präsident stellt das Projekt visuell vor und zeigt die zeitliche Planung auf.

Die heutige Abstimmung ist Basis für ein weiteres Vorgehen des Projekts. In einer späteren exklusiven GV sollen dann weitere Details abgestimmt werden.

Michael Brunner übernimmt die Vorstellung der baulichen Themen:

- Der Kanton verlangt von der Gemeinde noch einmal die Prüfung der Mülldeponie, auf der die Anlage des TCB gebaut wurde. Der Auftrag läuft unabhängig vom Projekt des TCB. Die Gemeinde ist derzeit an den Untersuchungen und Abklärungen, deren Ergebnis die Grundlage für die Umsetzung des Projekts ist.
- Waldabstand ist zu klein, eine Ausnahmeregelung wird benötigt, die in Abklärung bei Kanton und Gemeinde ist.
- Bach läuft unter der Anlage des TCB durch. Auch hier sind Kanton und Gemeinde an den Abklärungen.
- Projektteam stösst auf offene Türen bei Gemeinde und Kanton.

Frage aus dem Plenum: Planung bisher sehr nah am Waldrand. Steht da wirklich eine Ausnahmeregel zur Diskussion? Das scheint nicht realistisch. → TCB muss drei Varianten ausarbeiten (1. Verschiebung in Richtung Autobahn, 2. Waldabstand mit Sonderregel, 3. Halle in Mitte der Anlage). Es wurde signalisiert, dass es eine Lösung geben wird.

Beni Tobler übernimmt die Vorstellung der finanziellen Planung des Projekts.

- Grösste Herausforderung: Initialen Kapitalbedarf aufzubringen und Fremdkapital zu bedienen. Abklärungen mit Gemeinde, Banken und Clubmitgliedern laufen. Speziallösung mit PV-Anlage in Aussicht. CHF 2.9Mio. werden benötigt. Derzeit müssten CHF 2.15 Mio. finanziert werden, was nach aktueller Planung realistisch ist.
- Es handelt sich um eine vorsichtige Planung mit Sicherheit für den Verein und die Mitglieder.
- Nutzungsdauer auf 40 Jahre geplant, Rückzahlung nach 30 Jahren kalkuliert.
- Kalkulation basiert auf den heutigen finanziellen Vorgaben, d.h. keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge und der Hallenmieten. Gerechnet wurde mit aktuellen Mitgliederzahlen trotz potenzieller Steigerung dieser durch die steigende Attraktivität des Clubs. Zudem könnten im Winter zukünftig 3 Plätze vermietet werden statt wie bisher 2, d.h. höhere Einnahmen, Saisonverlängerung, u.a. wären möglich.

Frage aus dem Plenum: Sind die CHF 2.9 Mio. best-case oder worst-case-Szenarien? → Rechnung vom Bauplaner vom Büro Vonplon und ist worst-case-Szenario mit vielen Aufschlägen, damit Sicherheit gegeben ist. Detaillierter kann man das erst in einer tieferen Planung berechnen.

Frage aus dem Plenum: Was ist mit Toiletten und Duschen in der Halle? Bei den hohen Kosten sollte man das erwarten. → Meinung wurde aufgenommen und es sollen Infrastrukturmassnahmen getroffen werden, dass man ggf. später nachrüsten kann. Derzeit ist das aber nicht eingeplant.

Meinung aus dem Plenum: Wenn wir in Garderoben o.ä. investieren, dann doch bitte in die bestehenden am Clubhaus.

Frage aus dem Plenum: Werden es Sandplätze sein in der Halle? → Derzeit noch nicht entschieden, aber Sand wird es wahrscheinlich nicht werden, aber es gibt viele sandähnliche Beläge, die auch getestet werden sollen. Es wird eine Belag-Testgruppe geben unter Leitung von Stefan Hornbacher. Der Bewilligungsprozess ist derzeit der dringendste, daher wurde der Zeitdruck erst einmal von der Testgruppe genommen, wird aber nach den Entscheiden wieder verstärkt aufgenommen.

In dem Zuge erfolgt noch der Aufruf von Stefan Hornbacher, dass sich bitte noch Frauen melden für die Testgruppe, um eine möglichst heterogene Testgruppe stellen zu können.

Input aus dem Plenum: Unser Verein besteht hauptsächlich aus Freizeitspielern und der Verein wird durch diese Massnahme gespalten. Zudem besteht die Gefahr, dass die Halle nicht so gut vermietet werden könnte, da viele Mitglieder genau das möchten, was sie bisher haben, nämlich im Sommer und Winter den gleichen Belag spielen.

Input aus dem Plenum: Man soll sich bewusst sein, dass die bestehenden Sandplätze nicht 40 Jahre halten werden und man sich bei der Belagwahl auf eine zukunftssträchtige Gesamtlösung einigt.

Abstimmung zur Weiterverfolgung des Projekts: 4 Gegenstimmen. Der Vorschlag des Vorstands wurde damit angenommen und das Projekt wird damit weiter vorangetrieben und bis zur nächsten Abstimmung weiter ausgearbeitet.

## 12. Varia

- a. Spielerbörse auf der Website durch Yuriy Ataman wurde wieder eröffnet. Aufruf an alle, sich dort einmal umzuschauen.
- b. Wichtige Termine:
  - i. Saisonöffnung mit Brunch: **Sonntag, 23.04.2023, 10Uhr.**
  - ii. Finaport Open Zug: **23. – 30. Juli 2023** (Michael Brunner stellt Event vor. Mitglieder TCB werden vergünstigte Eintrittspreise bekommen. Ziel ist, dass es ein gesellschaftliches Event der Zuger Tennisvereine wird. Vorschlag seitens Organisatoren: Eventtag mit Essen und Tennisschauen verbinden. Wie in 2022 werden wieder Spieler der TC Zug beim TCB zu Gast sein und auf unserer Anlage spielen.
  - iii. Jubiläumsevent bitte vormerken: **Samstag, 23.09.2023**

**Die Generalversammlung endet um 20:30.**

Baar, 13.03.2023

Protokollführerin

Isabell Bludau